

XIX. SYMPOSIUM DER KLINIK FÜR INNERE MEDIZIN

Mittwoch, 02. September 2026
16:30 – 20:00 Uhr

Fortbildung HAMBURG

Diabetes mellitus,
Herzrhythmusstörungen,
Fettleber,
Chronisch entzündliche
Darmerkrankungen



Veranstaltungsort

AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG, Cafeteria

Veranstalter

Prof. Dr. Andreas de Weerth
AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG

VORWORT

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

ich möchte Sie sehr herzlich zu unserer alljährlichen ärztlichen Fortbildungsveranstaltung einladen. Wir freuen uns, Ihnen ein abwechslungsreiches und praxisnahes Programm anbieten zu können, das zentrale Themen der Inneren Medizin beleuchtet.

Den Auftakt bildet Dr. Sara Nekat, die über „Moderne Diabetes-Therapie“ sprechen wird. Sie wird aufzeigen, wie neue Substanzklassen, Technologien und Versorgungsstrukturen die Diabetologie verändern und welche Chancen dies für die tägliche Praxis eröffnet.

Anschließend widmet sich Prof. Dr. Andreas Metzner, dem Spannungsfeld zwischen Vorhofflimmern und Herzinsuffizienz und diskutiert die Frage, „Wann und wie müssen wir behandeln?“ – ein hochaktuelles Thema mit großer Relevanz für die kardiologische und hausärztliche Betreuung.

Priv.-Doz. Dr. Johannes Kluwe wird unter dem Titel „Fettleber – verharmlost, aber nicht harmlos!“ über neue Erkenntnisse zur Pathophysiologie und Therapie dieser Volkskrankheit berichten.

Den Abschluss des Programms bildet Priv.-Doz. Dr. Andrea Pace, Neumünster, mit seinem Vortrag „Chronisch entzündliche Darmerkrankungen – therapeutische Ansätze jenseits von Kortison“, der den Blick auf moderne, individualisierte Behandlungsstrategien richtet.

Ich wünsche Ihnen allen eine informative und inspirierende Fortbildung mit vielen neuen Anregungen für die klinische Praxis.

Im Anschluss an das Symposium sind Sie, wie immer, zu einem Imbiss eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Andreas de Weerth

PROGRAMM

16:30 Begrüßung und Einführung
Andreas de Weerth, Hamburg

Vorsitz *Michael Klinkhammer, Karsten Schenke*

16:40 Moderne Diabetes Therapie: Behandlungsrealität
und Zukunftsperspektiven
Sara Nekat, Hamburg

17:05 Vorhofflimmern und Herzinsuffizienz:
Wann und wie müssen wir behandeln?
Andreas Metzner, Hamburg

17:40 Kaffeepause
Besuch der Industrieausstellung

Vorsitz *Karsten Schwarting, Andreas de Weerth*

18:00 Fettleber – verharmlost, aber nicht harmlos!
Johannes Kluwe, Hamburg

18:25 Chronisch entzündliche Darmerkrankungen -
Therapeutische Ansätze jenseits von Kortison
Andrea Pace, Neumünster

18:50 Q&A mit den Referentinnen und Referenten

Anschließend Imbiss

WISSENSCHAFTLICHE ORGANISATION

Prof. Dr. Andreas de Weerth

AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG
andreas.deweerth@agaplesion.de

MITWIRKENDE

Michael Klinkhammer

AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG
michael.klinkhammer@agaplesion.de

PD Dr. Johannes Kluwe

Evangelisches Amalie-Sieveling-Krankenhaus I Hamburg
j.kluwe@amalie.de

Prof. Dr. Andreas Metzner

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
a.metzner@uke.de

Dr. Sara Nekat

AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG
sara.nekat@agaplesion.de

PD Dr. Andrea Pace

Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster
andrea.pace@fek.de

Dr. Karsten Schenke

Agaplesion Bethesda Krankenhaus Bergedorf I Hamburg
schenke@bkb.info

Dr. Karsten Schwarting

AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG
karsten.schwarting@agaplesion.de

ANMELDUNG

Information und Anmeldung

Sekretariat Prof. Dr. Andreas de Weerth
AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG
Hohe Weide 17
20259 Hamburg

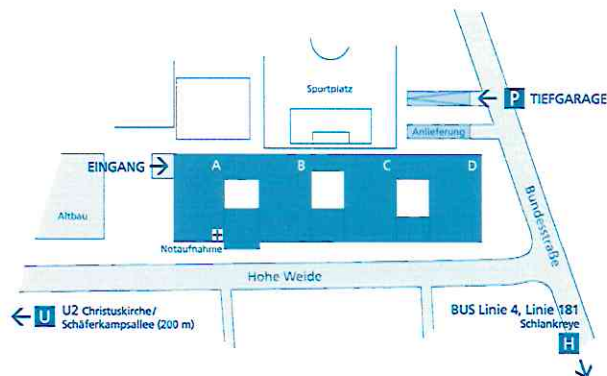
Tel.: 040 7 90 20 - 2000

Fax: 040 7 90 20 - 2009

E-Mail: andreas.deweerth@agaplesion.de

VERANSTALTUNGORT

AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG
Cafeteria
Hohe Weide 17 | 20259 Hamburg
info@d-k-h.de | www.d-k-h.de



Parkplätze stehen in begrenzter Anzahl in der Tiefgarage (Einfahrt über die Bundesstraße) zur Verfügung.

ALLGEMEINE HINWEISE



Mit freundlicher Unterstützung der
Dr. Falk Pharma GmbH – Scientific & Educational Excellence Partner des Falk Foundation e.V., Freiburg i. Br.

Aufwendungen (bei Drucklegung): EUR 3.500,-
(inkl. Programmdruck und -versand, Referentenhonorar)

Weitere Sponsoren:

	Abbvie	€ 1500,-
	Boehringer Ingelheim	€ 1500,-
	Johnson & Johnson	€ 1500,-
	Takeda	€ 1500,-
	Madrigal	€ 1200,-
	STADA	€ 1200,-
	Celltrion	€ 1000,-
	Tillotts Pharma	€ 1000,-
	Novartis	€ 500,-

Die Unterstützung erfolgt ohne Einflussnahme auf die Umsatzgeschäfte sowie die Auswahl der Referentinnen und Referenten und die Inhalte der Vorträge.